

**LANGUE VIVANTE I****A L L E M A N D****Text: Gefährlicher Weg nach Europa**

Immer wieder passieren **Schiffsunglücke** im Mittelmeer, bei denen **Flüchtlinge** sterben. Trotzdem versuchen viele Menschen auf diesem Weg nach Europa zu kommen. Majid ist einer von ihnen. Er erzählt von seiner Flucht.

Für Majid, der seinen richtigen Namen nicht nennen möchte, war das Leben in Syrien seit Ausbruch des Krieges unerträglich geworden. Deshalb entschloss er sich gemeinsam mit seinem Bruder, das Land zu verlassen. Von Damaskus, der Hauptstadt Syriens, kamen die Brüder über die Türkei, Algerien, Libyen und Italien bis nach Deutschland. Das Geld für die Flucht haben sie von Verwandten bekommen.

Freunde halfen Majid und seinem Bruder bei der Vorbereitung. Syrische Flüchtlinge, denen die Reise nach Europa bereits gelungen war, gaben in sozialen Netzwerken Ratschläge und Hinweise. Über das Internet bekam Majid auch Kontakt zu **Schmugglergruppen**, die ihn und seinen Bruder nach Europa bringen wollten. Mit dem Flugzeug flogen die beiden von der Türkei nach Algerien. Von dort wurden sie durch die libysche Wüste bis an die Küste geführt.

„In der Regel kassierten die Schmuggler pro Person 600 Dollar für die Überfahrt nach Italien“, berichtet Majid. „Wir aber zahlten ihnen je 1.100 Dollar. Dafür wollten wir an Bord anständig behandelt werden und Essen und Trinken bekommen.“ Bald aber mussten Majid und sein Bruder feststellen, dass man sie **betrogen** hatte. Ihnen wurden die Koffer weggenommen, damit noch mehr Menschen auf das Boot passten.

Auf dem überfüllten Boot mussten die Männer in den Maschinenraum gehen. „Unter Deck war es sehr heiß und es gab kaum Luft. Viele Menschen fühlten sich schlecht und wurden ohnmächtig“, sagt Majid. Die Reise dauerte sechs Stunden. Dann stieß das Boot auf ein Schiff der italienischen **Küstenwache**. Nach langer Reise hatte Majid Italien schließlich erreicht. Viele Flüchtlinge haben dieses Glück nicht.

[www.dv.de/themen](http://www.dv.de/themen), 28/04/2015

**VOCABULAIRE:** das **Schiffsunglück**,e: le naufrage; **der Flüchtling**,e: le réfugié; **die Schmugglergruppe**,n: le groupe de passeurs ; **betrogen hat betrogen**): tromper; die **Küstenwache**,n: la garde côtière

**1. COMPREHENSION DU TEXTE (8 points)****1.1. Vrai ou faux ? Justifier le choix par un passage du texte****(2 points)**

Affirmation	Vrai	Faux	Justification
Sie wollten Verwandte besuchen, deshalb sind Majid und sein Bruder geflohen.			
Weil sie viel Geld bezahlt haben, haben sie eine angenehme Reise gehabt.			

**1.2. Compléter par a, b ou c pour avoir une affirmation du texte :****(4 points)**

- Das Endziel der Flucht von Majid ist... **(1 point)**
  - a- Deutschland.
  - b- die Türkei.
  - c- Italien.

**LANGUE VIVANTE I****Epreuve du 1<sup>er</sup> groupe**

- Die zwei Brüder sind von... weggefahren. **(1 point)**
  - a- der Türkei.
  - b- Damaskus.
  - c- Libyen
- Magid und sein Bruder haben für die Überfahrt nach Italien insgesamt... Dollar bezahlt. **(1 point)**
  - a- 100
  - b- 600
  - c- 2.200
- „Viele Flüchtlinge haben dieses Glück nicht.“ Es bedeutet, sie... **(1 point)**
  - a- haben nichts zu essen.
  - b- sind nicht in Italien angekommen.
  - c- haben kein Geld mehr.

- 1.3. **Trouver dans le texte les synonymes de:** **(2 points)**
- ✓ erzählen: **(0.5 point)**
  - ✓ schon: **(0.5 point)**
  - ✓ umkommen: **(0.5 point)**
  - ✓ endlich: **(0.5 point)**

**2. COMPETENCE LINGUISTIQUE (6 points)**

- 2.1. **Choisir la bonne formule pour obtenir une subordonnée relative correcte** **(1 point)**  
Der Junge, (worüber/ denen/ von dem) wir sprechen, kommt aus Syrien
- 2.2. **Mettre les verbes entre parenthèses au temps qui conviennent** **(2 points)**  
Vor ein paar Wochen (müssen bezahlen) die Flüchtlinge viel Geld. Jetzt (können sich aufhalten) sie ruhig in Europa.
- 2.3. **Voix active/ voix passive? Transformer les phrases suivantes:** **(2 points)**  
Heutzutage (kaufen) immer mehr Boote. Flüchtlinge (transportieren) damit. Man (kassieren) ihr Geld, dann (führen) sie an die europäischen Küsten.
- 2.4. **Choisir parmi les conjonctions proposées ci-dessous les deux qui conviennent pour avoir des subordonnées à la place des indépendantes.** **(1 point)**  
**(la conjonction ne peut être choisie qu'une seule fois)**

damit/ /ob/ dass/ obwohl
--------------------------

- Er verlässt das Land. Seine Kinder können glücklich leben.
- Andere Personen bleiben in Damaskus. Die Lage ist schwer dort.

**3. EXPRESSION PERSONNELLE (6 points)**

Choisir **un sujet** et le traiter en 150 mots environ

- 3.1. Viele junge Afrikaner wollen heutzutage nach Europa. Warum? Was hältst du von diesem Massenphänomen? Möchtest du auch dorthin? Warum? Erzähle!
- 3.2. Erzähle bitte in einem Brief oder in einer E-Mail von deiner Situation als Jugendliche(r) in deinem Land: Sprich von dem Studium, der Freizeit, den Wünschen und Träumen!